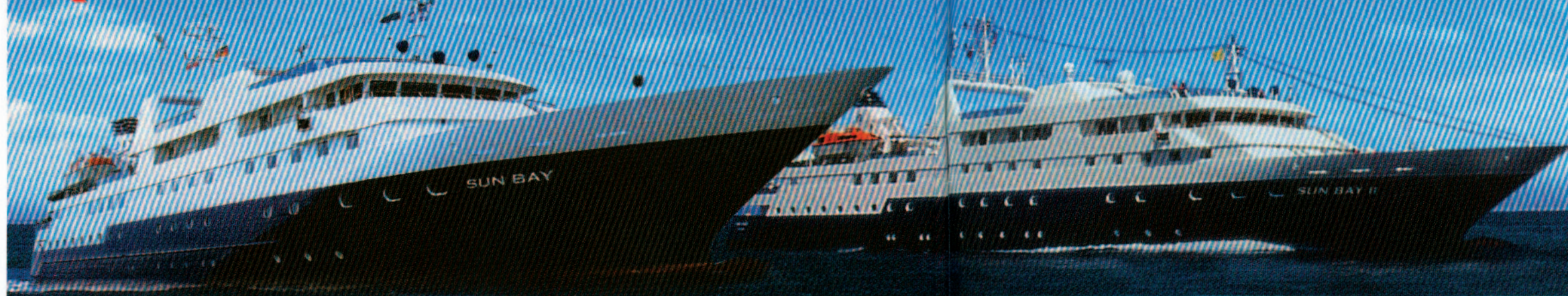


Quer durchs Mittelmeer



Das Kreuzfahrtangebot von Columbus Seereisen hält jetzt noch mehr attraktive Routen in sportlich eleganter Atmosphäre bereit. Der aktualisierte Katalog für die Saison 2002/2003 wartet mit zahlreichen Highlights auf.

Besondere Aufmerksamkeit wurde bei der Auswahl der Reiserouten auf den Mittelmeerraum gelegt. Sei es bei den vier- bis zehntägigen Schnupperreisen von Piräus nach Valetta (Malta), entlang von Côte d'Azur und Riviera oder

beim „Inselhopping“ quer durch die Ägäis. Das Mittelmeer ist das Revier der „Sun Bay“, der komfortablen 4-Sterne-plus-Yacht mit Clubatmosphäre. In der neuen Saison erhält die Flotte Zuwachs.

Dann nämlich macht das Schwesterschiff „Sun Bay II“ seine Jungfernfahrt und wird das Columbus-Programm um so reizvolle Ziele wie die Karibischen Inseln und Mexiko erweitern. Der komplette Katalog für die anstehende Kreuz-

fahrt-Saison ist ab 13. Juni bei Columbus Seereisen, Konrad-Adenauer-Straße 4, 30853 Hannover, Tel.: 0511-72535550 erhältlich. Weitere Informationen über die Sun Bay Cruises außerdem im Internet: www.columbus-seereisen.de.

HEISSER HERBST

Die spanischen Sierras, die Küstengebirge, bieten in Herbst und Winter nahezu optimale Bedingungen für Biker. Sonnenschein und angenehme Temperaturen sind garantiert, die steinig, felsigen Pisten, Trialpassagen und Downhills sind Spaß und Herausforderung zugleich. In der Sierra Cabrera und der Wüste von Almería bezaubern die kurzlebige Wintervegetation und die pittoreske Canyon-Landschaft gleichermaßen. Besonderes Highlight ist die Schlucht El Chorro und die für die Sierra Malaga ob der Kalkmassive typischen weißen Dörfer.

Mit Almeira Bike Tours können ambitionierte Radtouristen diese reizvolle Region im Sü-

den der iberischen Halbinsel kennenlernen. Sieben Tage Radsport auf höchstem Niveau inkl. Übernachtung mit Halbpension in einfachen Hotels oder auf abgelegenen Bauernhöfen kosten 649 Euro. Transfers, Gepäckbeförderung und das vollgefederte Porsche-Mietbike sind ebenfalls im Preis inbegriffen. Weitere Informationen und Bu-



chung über Alps Mountain Bike Tours, Tengstraße 1, 80798 München, Tel.: 089-5427880 oder im Internet unter www.alpsbiketours.de.

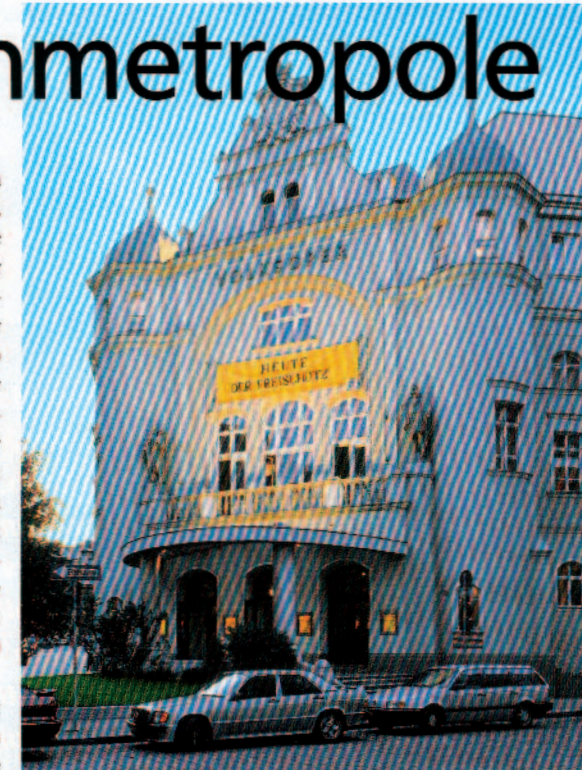
Opernmetropole

Wien zählt zu den bedeutendsten kulturellen Zentren Europas. Hier, wo die größten Komponisten wie Beethoven, Haydn, Mozart, oder der „Liederfürst“ Schubert wirkten, schlägt auch heute noch der kulturelle Puls des Kontinents. So lohnt sich beim Aufenthalt in der österreichischen Hauptstadt besonders der Besuch in einem der drei ortsansässigen Opernhäuser. Die Wiener Staatsoper zählt zu den wichtigsten Opernhäusern der Welt, bei allabendlich wechselndem Programm treten hier Starsänger und -dirigenten auf. In diesem Jahr werden gleich 50 Opern dargeboten.

Das zweite Haus am Platze ist die Volksoper. Hier bekommen die Besucher eine spannende Mischung aus Oper, Operette, Musical und Ballett geboten. Zwischen September 2002 und Juli 2003 sind unter anderem Uraufführungen von Max Nagls „Jazzmärchen“ geplant.

Wiens drittes Opernhaus, die Kammeroper, ist auf Raritäten wie exotische Operetten, Barockopern und moderne Opern spezialisiert. Im Sommer können sich Besucher auf „Il Barbiere di Siviglia“ von Rossini freuen.

Weitere Informationen um die europäische Opernmetropole sind im Internet unter www.austria-tourism.at abrufbar.



No risk – no fun

Optimale Bedingungen finden Fun- und Extremsportler in Österreich vor. Von Paragliding über Rafting, Kitesurfen und Downhill-Mountainbike bis hin zu Ausgefallenem wie Eisfallklettern oder Geröll-Skiing – das Sport- und Freizeitangebot in der Alpenrepublik ist scheinbar unbegrenzt.

Um da nicht den Überblick zu verlieren, erschien im STYRIA-Verlag der nützliche Führer „Outdoor Erlebnis Österreich – Luft, Wasser, Erde, Schnee“. Auf 240 Seiten verrät Autor Gerhard Leitner Tipps und Tricks zu etwa 30 Extremsportarten, erklärt die physischen Anforderungen, empfiehlt die richtige Ausrüstung und stellt die besten Locations vor. Für 28 Euro ist das Nachschlagewerk für Erlebnis orientierte Österreich-Urlauber im Buchhandel zu erwerben.



DAS LETZTE UNBEKANNTE



Neuguinea – mit mehr als einer dreiviertel Million Quadratkilometern die zweitgrößte Insel der Erde – wird von vielen Forschern und Abenteurern als das „letzte Unbekannte“ bezeichnet. Undurchdringliche Urwälder im Tiefland und unzugängliche Berglandschaften im Innern geben Urlaubern in diesen unwirklichen Gegenden auch heute noch so etwas wie Pioniercharakter.

Viele Stämme haben fernab der Zivilisation ihre ursprüngliche Lebensweise bewahren können. Ein ganz besonderer Höhepunkt ist eine Flussfahrt im Sepik-Tiefland, wo die künstlerisch wohl begabtesten Völker der ganzen Südsee leben, deren Schöpfergeist sich in gewaltigen Kulthäusern und bizarr-fantastischen Zeremonialschnitzwerken manifestiert.

Unter der fachkundigen Leitung des Berliner Ethnologen Wilhelm Stührk führt Windrose Fernreisen vom 5. bis 21. August 2002 nach Papua Neuguinea. Der Grundpreis für diese Erlebnisreise beträgt 7.669 Euro pro Person. Detailinformationen können bei Windrose, Herrn Meinhard Hiller, Tel. 030-201721-22, E-Mail: team3@windrose.de abgefragt werden.

